



2025

Jahres- bericht

Kennzahlen

In CHF 1 000		2025	2024
Prämieinnahmen brutto eigenes Risiko		55 457	52 211
Schadenzahlungen brutto eigenes Risiko		-44 342	-38 072
Versicherungstechnische Rückstellungen		176 816	175 007
«Cost Ratio» (Verwaltungskostensatz)	%	23.4	23.8
«Loss Ratio» (Schadensatz)	%	78.1	77.9
«Combined Ratio» (Summe Kosten- / Schadensatz)	%	101.5	101.7
Wertschriftenrendite (zu Marktwerten)	%	4.4	10.0
Immobilienrendite (ROI)	%	4.2	4.7
Konsolidierte Rendite (Wertschriften / Immobilien)	%	4.4	6.0
Rückvergütungen an Mitglieder ¹⁾		1 500	1 500
Eigenkapital ¹⁾		14 495	13 651

¹⁾ Vorbehältlich der Rechnungsabnahme durch die Generalversammlung

Erfolgsrechnung

In CHF 1 000		2025	2024
Nettoertrag Unfallversicherung		9 361	6 862
Nettoertrag Sachversicherungen		344	779
Nettoertrag Krankentaggeldversicherung		887	2 772
Total Ertrag Versicherungsgeschäft		10 593	10 414
Provisionen Kooperationen		438	281
Total übrige Erträge		7 354	8 298
Gesamtertrag		18 385	18 993
Courtagezahlungen Broker		-1 648	-1 394
Total übriger Aufwand		-14 394	-14 989
Ergebnis vor Rechnungsabnahme		2 343	2 609
Rückvergütungen an Mitglieder		-1 500	-1 500
Ergebnis Geschäftsjahr		843	1 109

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Lagebericht zum Jahresabschluss	7
Bilanz	8
Erfolgsrechnung	9
Geldflussrechnung	10
Anhang	11
Antrag Verwendung Bilanzgewinn	19
Bericht der Revisionsstelle	20

Mit beständigen Strategien nach vorne blicken

Die Branchen Versicherung blickt auf ein solides Geschäftsjahr zurück. Das Marktumfeld blieb auch 2025 anspruchsvoll: Geopolitische Spannungen, wirtschaftliche Unsicherheiten und zunehmende regulatorische Anforderungen prägten das Jahr. Unsere langfristig ausgerichtete Unternehmensstrategie und der beständige Blick nach vorne haben sich jedoch erneut bewährt.

Im Berichtsjahr kam es zu wichtigen personellen Veränderungen im Verwaltungsrat. Nach langjähriger Tätigkeit verabschiedeten wir Bruno de Gennaro und dankten ihm für seinen wertvollen Einsatz. Zugleich nahmen Martin Lehmann, CEO von Lush (Switzerland) AG, und Damian Müller, Ständerat Kanton Luzern, ihre Tätigkeit als neue Verwaltungsräte auf. Diese Neubesetzungen bringen wertvolle Impulse und stärken unsere strategische Weiterentwicklung nachhaltig.

Insgesamt nahm die Dynamik am Schweizer Versicherungsmarkt auch 2025 weiter zu: Die politischen und regulatorischen Rahmenbedingungen blieben weiterhin anspruchsvoll und beeinflussten das Versicherungsgeschäft. Es liegt jedoch ein gutes Geschäftsjahr hinter uns. Besonders vorteilhaft entwickelte sich das Anlagegeschäft. Das befähigt uns, unverändert in die langfristige Stabilität unseres Unternehmens zu investieren, Eigenmittel zu stärken und Wertschwankungsreserven auszubauen. Das gibt uns aber auch die Möglichkeit, unseren genossenschaftlichen Werten Rechnung zu tragen, indem wir unsere Mitglieder am Unternehmenserfolg teilhaben lassen: Aufgrund des Geschäftsergebnisses 2025 stellen wir der Generalversammlung den Antrag, Rückvergütungen an unsere Mitglieder auszuzahlen.

Im Bereich der Personenversicherungen erwirtschafteten wir einen gesunden Prämienzuwachs – und dies, obwohl die geopolitischen Herausforderungen sowie der Trend in Richtung fehlender Nachfolgelösungen und Geschäftsschliessungen im KMU-Bereich anhalten. Deshalb liegt unser Fokus weiterhin auf einem gesunden Wachstum durch Neuabschlüsse bei den Personenversicherungen.

Wir stellen auch fest, dass sich die Bedürfnisse von Versicherungsnehmenden ändern: Neben einem verlässlichen Risikoschutz wird zunehmend auch eine partnerschaftliche Begleitung in Gesundheitsfragen erwartet – insbesondere in den Bereichen Unfall und Krankheit. Dem werden wir gerecht, indem wir unsere Personenversicherungen laufend weiterentwickeln und Zusatzdienstleistungen ausbauen.

Die Sachversicherungen waren im Berichtsjahr aufgrund einer strategischen Neuausrichtung stark rückläufig. Durch die sich verändernden Marktanforderungen in den vergangenen Jahren positionierten wir uns im Berichtsjahr klar als Schweizer Personenversicherer und bieten Sach-, Hausrat- sowie Gebäudeversicherungen nicht mehr im Eigenrisiko an. So profitieren die Kundinnen und Kunden von unserer langjährigen Expertise in unserem Kerngeschäft und damit von langfristig marktgerechten Versicherungslösungen.

Wir freuen uns, dass wir für die Sachversicherungen die emmental versicherung als Partnerin gewinnen konnten. Nebst über 100 Jahren Erfahrung in der Assekuranz verbindet uns mit der emmental versicherung auch eine genossenschaftliche Struktur mit klarem Fokus auf Kundenbedürfnisse. Diese Kooperation bringt für beide Seiten eine sinnvolle Portfolioergänzung.

Die Schadenzahlungen nahmen im Vergleich zum Vorjahr zu. Dieser Anstieg liegt im erwarteten Bereich und ist sowohl auf die Schadenentwicklung selbst als auch auf das Prämienwachstum zurückzuführen. Das Krankentaggeld bleibt weiterhin anspruchsvoll und fordert die gesamte Versicherungsbranche. Unsere Strategie aus sorgfältiger Tarifierung, genauer Risikoselektion und gezieltem Ausbau von Zusatzdienstleistungen im Bereich Krankheit trägt dazu bei, die Stabilität in diesem Segment weiter zu stärken.

2025 setzten wir auch unsere Digitalisierungsprozesse fort: So konnten wir das im Jahr 2024 neu eingeführte Kernsystem im Berichtsjahr stabilisieren und weiterentwickeln. Digitale Lösungen gewinnen insbesondere durch künstliche Intelligenz zunehmend an Bedeutung. Unser Augenmerk liegt dabei darauf, Automatisierung gezielt einzusetzen und gleichzeitig die Nähe sowie die direkte Betreuung unserer Kundinnen und Kunden kontinuierlich auszubauen.

Auch künftig investieren wir in unsere Weiterentwicklung und in die Schärfung unserer Marktposition: Im Berichtsjahr prüften wir daher sämtliche strategische Optionen und gaben den Startschuss für ein umfassendes Rebranding inklusive Namensänderung. Mit diesem Meilenstein können wir vorbehältlich der Zustimmung durch die Generalversammlung unsere Präsenz am Versicherungsmarkt stärken und klarer sowie moderner auftreten – selbstverständlich unter Berücksichtigung unserer über 100-jährigen genossenschaftlichen Tradition. So legen wir die Basis für einen weiterhin soliden und nachhaltigen Wachstumspfad. Wir freuen uns, diesen Weg gemeinsam mit unseren Mitgliedern zu gehen.

Unser Dank gilt einmal mehr unseren Mitarbeitenden, die mit grossem Engagement und hoher Fachkompetenz täglich zu unserem Erfolg beitragen. Aber auch Ihnen, unseren geschätzten Kundinnen und Kunden, Partnerinnen und Partnern, danken wir herzlich für Ihr anhaltendes Vertrauen im vergangenen Geschäftsjahr.



Yves Gyr
Präsident des
Verwaltungsrats



Daniel Stettler
CEO

Jahres- bericht 2025

Lagebericht zum Jahresabschluss per 31.12.2025

Operatives Geschäft

Die verdienten Prämien haben gegenüber dem Vorjahr (VJ) um 6.5% (CHF +3.3 Mio.) zugenommen und belaufen sich auf CHF 53.9 Mio. Der Zuwachs ist auf den Anstieg in der gesetzlichen Unfall- sowie der Krankentaggeldversicherung zurückzuführen. Die Sachversicherungen verzeichneten wegen einer strategischen Neuausrichtung einen Rückgang von CHF 0.6 Mio. In der Unfallversicherung ist ein erfreulicher Anstieg gelungen, dies vor allem im Obligatorium. Auch in der privaten Unfallversicherung, welche im Vorjahr noch einen leichten Rückgang zu verzeichnen hatte, konnte wieder ein Anstieg erreicht werden. Die Branchen Versicherung Genossenschaft (BV) strebt auch zukünftig eine überdurchschnittliche Neukundengewinnung bei der Unfallversicherung an. Weitere Verbesserungen im Produktangebot und der Produktrentabilität sowie Zusatzdienstleistungen für eine systemintegrierte Bewirtschaftung der Kundenanliegen werden aktiv vorangetrieben.

Die Schadenzahlungen haben gegenüber dem Vorjahr um CHF 5.1 Mio. (+ 13.5%) zugenommen, wobei ein Teil auf das Prämienwachstum und ein Teil auf die Schadenentwicklung, hauptsächlich in den Kurzfristleistungen, entfallen. Dank einem günstigeren Verlauf in den Langfristleistungen konnten Bedarfsrückstellungen aufgelöst werden, was gesamthaft betrachtet eine im Vorjahresvergleich stabile Loss Ratio von 78.1% (VJ: 77.9%) ermöglichte.

Der Verwaltungsaufwand betrug insgesamt CHF 13.9 Mio. (VJ: CHF 13.4 Mio.). Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlichen auf gestiegene externe Kosten für IT- und Produktweiterentwicklungen zurückzuführen.

Anlagegeschäft

Nach einem schlecht verlaufenen Jahresbeginn konnte dank eines guten zweiten Semesters an den Finanzmärkten eine positive Rendite auf den Wertschriften zu Marktwerten von 4.4% oder CHF 8.1 Mio. (VJ: 10.0% oder CHF 16.9 Mio.) erwirtschaftet werden.

Ein Teil des erzielten Buchgewinnes wird dafür verwendet, die Wertschwankungsreserven für volatile Anlagekategorien um CHF 2.0 Mio. weiter auszubauen, damit zukünftige Kursschwankungen mit ausreichenden Mitteln abgefangen werden können.

Der Nettoobjektertrag der Immobilien belief sich auf CHF 2.2 Mio. (VJ: CHF 0.7 Mio.). Im Vorjahr wurden Zuweisungen an den Renovationsfonds in der Höhe von CHF 1.5 Mio. für zukünftige Sanierungen getätigt. Die Rendite von 4.2% (VJ: 4.7% vor Zuweisung an Renovationsfonds) ist wegen einem Umbauprojekt und wie geplant reduzierten Mieteinnahmen, auf einem leicht tieferen Niveau ausgefallen als in den Vorjahren.

Fazit

Das positive Unternehmensergebnis 2025 von CHF 0.8 Mio. (VJ: CHF 1.1 Mio.), nach Zuweisungen von CHF 2.0 Mio. an die Wertschwankungsreserven für Kapitalanlagen und von CHF 2.7 Mio. an die versicherungstechnischen Schwankungsrückstellungen sowie die geplante Auszahlung von Rückvergütungen an die Mitglieder von CHF 1.5 Mio., ist erneut der erfreuliche Beweis, dass alle unternommenen Anstrengungen zur Verbesserung der Ertragslage der BV beigetragen haben. Zur weiteren Stärkung der finanziellen Stabilität wird der Verwaltungsrat der Generalversammlung den Vortrag des Bilanzgewinns auf das neue Jahr beantragen.

Die Quote des Swiss Solvency Test (SST) liegt per 31.12.2025 bei 254% (VJ: 241%) und somit deutlich über dem aufsichtsrechtlich geforderten Minimalwert von 100%. Dank dieser positiven Situation ist die BV unverändert in der Lage, alle berechneten Risiken (wie z.B. Versicherungsrisiken, Finanzmarktrisiken und andere operationelle Risiken gemäss ORSA) mit dem nötigen Kapital abzusichern.

Im Berichtsjahr 2026 wird sich die BV weiter auf ihr Kerngeschäft in den Segmenten Unfall- und Krankentaggeldversicherungen fokussieren und ein rentables Wachstum anstreben. Zudem stehen die Einführung von neuen Dienstleistungen für unsere Kunden sowie der neue Marktauftritt im Fokus.

Rückvergütungen

Die Geschäftsleitung und der Verwaltungsrat freuen sich sehr, dank dem positiven Jahresergebnis 2025 die Mitglieder für ihre Treue belohnen zu können und werden der Generalversammlung beantragen, erneut Rückvergütungen in der Höhe von CHF 1.5 Mio. vorzunehmen. Dadurch wird die lange Tradition der genossenschaftlichen Ausrichtung der BV zum Vorteil aller Mitglieder weitergeführt.

Bilanz per 31. Dezember 2025

Aktiven

In CHF	Anhang	31.12.25	31.12.24
Kapitalanlagen			
Immobilien	1	45 565 075	45 153 271
Festverzinsliche Wertschriften		106 811 692	102 307 737
Aktien		58 843 110	58 925 419
Übrige Kapitalanlagen	2	1 013 717	4 712 037
Flüssige Mittel		435 495	2 312 882
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	5	5 114 759	3 128 107
Sachanlagen	3	4 060 631	4 227 095
Immaterielle Vermögenswerte		4 643 731	4 498 576
Forderungen Versicherungsgeschäft / übrige Forderungen	4	681 446	674 740
Sonstige Aktiven		217 361	368 548
Aktive Rechnungsabgrenzungen		806 777	699 680
Total Aktiven		228 193 794	227 008 092

Passiven

In CHF	Anhang	31.12.25	31.12.24
Versicherungstechnische Rückstellungen	5	176 816 307	175 006 956
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	6	5 215 539	5 089 880
Verzinsliche Verbindlichkeiten		22 575 500	22 891 500
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	7	5 472 101	5 323 260
Sonstige Passiven (Rückvergütungen an Mitglieder)		1 500 000	1 500 000
Übrige Verbindlichkeiten		20 746	21 802
Passive Rechnungsabgrenzungen		2 098 926	3 523 425
Total Fremdkapital		213 699 119	213 356 823
Gesellschaftskapital (Mindestkapital nach VAG)		8 000 000	8 000 000
Gesetzliche Gewinnreserve		4 148 645	4 148 645
Freiwillige Gewinnreserve		2 346 030	1 502 624
Freie Reserven		570 000	570 000
Vortrag		932 625	-176 679
Ergebnis Geschäftsjahr		843 405	1 109 303
Total Eigenkapital	8	14 494 675	13 651 269
Total Passiven		228 193 794	227 008 092

Erfolgsrechnung 2025

In CHF	Anhang	2025	2024
Bruttoprämie		54 452 954	52 018 064
Anteil Rückversicherer		-1 523 734	-1 544 489
Prämie für eigene Rechnung		52 929 219	50 473 576
Veränderung der Prämienüberträge		1 004 193	192 585
Verdiente Prämie für eigene Rechnung		53 933 412	50 666 160
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		438 313	280 719
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft		54 371 725	50 946 879
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto		-44 341 998	-38 072 047
Anteil Rückversicherer		1 159 323	0
Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		-43 182 675	-38 072 047
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	9	-2 103 502	-2 466 478
Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	9	1 986 652	313 703
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		-43 299 525	-40 224 822
Abschluss- und Verwaltungsaufwand	10	-13 871 337	-13 353 163
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung		-13 871 337	-13 353 163
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	11	-1 689 513	-1 421 499
Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft		-58 860 375	-54 999 484
Erträge aus Kapitalanlagen	12	13 816 855	17 877 467
Aufwendungen für Kapitalanlagen	13	-6 462 617	-9 579 240
Kapitalanlagenergebnis		7 354 238	8 298 227
Operatives Ergebnis		2 865 588	4 245 622
Sonstige Erträge		18 139	135 514
Sonstige Aufwendungen	14	-1 500 000	-2 310 000
Ausserordentliche Erträge	15	188 462	0
Ergebnis Geschäftsjahr vor Steuern		1 572 189	2 071 137
Direkte Steuern		-728 784	-961 834
Ergebnis Geschäftsjahr nach Steuern		843 405	1 109 303

Geldflussrechnung 2025

In CHF	2025	2024
Ergebnis Geschäftsjahr nach Steuern	843 405	1 109 303
Realisierte Gewinne (-) / Verluste auf:		
Wertschriften	-2 039 760	-9 060 526
Zu- (-) / Abschreibungen auf:		
Sachanlagen	166 465	235 360
Wertschriften	-2 736 565	2 086 980
Immobilien	97 052	97 540
Immateriellen Vermögenswerten	758 217	769 671
Zu- / Abnahme von:		
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	-6 706	-376 020
Übrigen Forderungen / sonstigen Aktiven	151 187	-225 674
Aktiven Rechnungsabgrenzungen	-107 097	-38 844
Versicherungstechnischen Rückstellungen	1 809 350	3 002 593
Anteilen versicherungstechnischer Rückstellungen aus Rückversicherung	-1 986 652	-313 703
Nicht versicherungstechnischen Rückstellungen	125 660	2 389 068
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	148 841	-4 376 567
Rückvergütungen an Mitglieder	0	1 500 000
Übrigen Verbindlichkeiten	-1 056	6 802
Passiven Rechnungsabgrenzungen	-1 424 499	858 966
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-4 202 158	-2 335 051
Kauf (-) / Verkauf von:		
Sachanlagen	0	0
Wertschriften	4 053 000	5 858 320
Immobilien	-508 856	0
Immateriellen Vermögenswerten	-903 372	-1 178 377
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	2 640 773	4 679 943
Hypotheken / Vorschüsse	-316 000	-316 000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-316 000	-316 000
Veränderung der flüssigen Mittel	-1 877 387	2 028 891
Nachweis:		
Bestand flüssige Mittel per 01. Januar	2 312 882	283 991
Bestand flüssige Mittel per 31. Dezember	435 495	2 312 882
Veränderung der flüssigen Mittel	-1 877 387	2 028 891

Anhang per 31. Dezember 2025

Allgemein

Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, werden nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven besteht.

Kapitalanlagen

Die Renditeimmobilien sind zu Anschaffungswerten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen bewertet.

Die festverzinslichen Wertschriften sind zu Werten nach der Kostenamortisations-Methode (KAM) bewertet (versicherungs- bzw. aufsichtsrechtliche Auflage).

Die übrigen Wertschriften sind zum Börsenkurs am Bilanzstichtag bewertet.

Um Schwankungen im Kursverlauf Rechnung zu tragen, wird eine Schwankungsreserve (Wertberichtigung) in Abzug gebracht. Die Wertschwankungsreserven summieren sich, nach einer Zuweisung von CHF 2.0 Mio. im Berichtsjahr, auf CHF 20 046 000.– (VJ: CHF 18 046 000.–) und sind den Aktien zugewiesen.

Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Immaterielle Vermögenswerte

Selbsterarbeitete immaterielle Werte (im Wesentlichen Software) werden aktiviert und linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Unternehmen

Die Branchen Versicherung Genossenschaft wurde im Jahr 1902 als Versicherungsgenossenschaft (unter dem Namen Metzger-Versicherungen Genossenschaft) gegründet. Der Unternehmenssitz ist am Sihlquai 255 in 8005 Zürich. Die Firma benutzte bis zum 5. Januar 2020 den Markennamen «Branchen Versicherung Schweiz».

Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr bei über 50.

Leasinggeschäfte

Der Restbetrag von Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverbindlichkeiten, welche nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können, betrug CHF 331 457.– (VJ: CHF 476 426.–).

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Per Bilanzstichtag bestand gegenüber der Pensionskasse keine Verbindlichkeit (VJ: keine Verbindlichkeit).

Sicherheiten/Sicherungsübereignung

7 Papier-Namenschuldbriefe nom. je CHF 2.0 Mio. im 1. Rang, dat. 11.05.1999 lastend im Grundbuch Zürich-Aussersihl (Kat. Nr. 6732).

2 Papier-Namenschuldbriefe nom. je CHF 2.0 Mio. im 2. Rang, dat. 11.05.1999 lastend im Grundbuch Zürich-Aussersihl (Kat. Nr. 6732).

1 Register-Schuldbrief nom. CHF 6.3 Mio. im 3. Rang, dat. 04.06.2013 lastend im Grundbuch Zürich-Aussersihl (Kat. Nr. 6732).

Eventualverbindlichkeiten

Es bestehen keine rechtlichen oder tatsächlichen Verpflichtungen bei denen ein Mittelabfluss entweder als unwahrscheinlich oder in der Höhe nicht verlässlich geschätzt werden kann.

Ausserordentliche, einmalige oder periodenfremde Buchungen

Im Berichtsjahr 2025 wurden ausserordentlichen Buchungen gemäss Anhang 15 vorgenommen.

Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

Fälligkeit innerhalb einem Jahr: keine (VJ: keine).

Fälligkeit innerhalb einem bis fünf Jahren: Festhypothek, CHF 11.6 Mio., fällig 21.02.2028 (VJ: CHF 11.6 Mio.); Festhypothek, CHF 8.2 Mio., fällig 31.10.2028 (VJ: CHF 8.5 Mio.); Festhypothek, CHF 2.8 Mio., fällig 31.10.2028 (VJ: CHF 2.8 Mio.).

Fälligkeit nach fünf Jahren: keine (VJ: keine).

Beteiligungsrechte für Verwaltungsräte und Mitarbeitende

Es bestehen keine Beteiligungsrechte oder Optionen auf solche Rechte für Verwaltungsorgane sowie für Mitarbeitende.

Honorar der Revisionsstelle

Für Revisionsdienstleistungen wurden CHF 104 634.– (VJ: CHF 121 281.–) vergütet.

Transaktionen mit nahestehenden Personen

Es bestehen keine Transaktionen mit nahestehenden Personen. Beziehungsweise: bestehende Transaktionen sind zu marktkonformen Bedingungen abgewickelt worden.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine solche Ereignisse bekannt.

In CHF

	31.12.25	31.12.24
1 Immobilien		
Irisstrasse 9, Zürich	1 139 856	631 000
Albisstrasse 72 – 74, Zürich	1 001 000	1 001 000
Bahnhofstrasse 5, Dübendorf	2 764 203	2 764 203
«The Docks», Zürich	20 022 163	20 022 163
Galgenackerstrasse 12, Oensingen	1 324 525	1 324 525
Küfergasse 5 + 7, Lupfig	5 964 624	5 994 596
«Irispark», Zürich	13 348 704	13 415 784
Total Immobilien	45 565 075	45 153 271
2 Übrige Kapitalanlagen		
Kontokorrent	1 013 717	4 712 037
Physisches Gold	0	0
Total übrige Kapitalanlagen	1 013 717	4 712 037
3 Sachanlagen		
Infrastruktur / IT Hardware	3 238	10 918
«Sihl-Center», Zürich	4 057 393	4 216 177
Total Sachanlagen	4 060 631	4 227 095
4 Forderungen Versicherungsgeschäft / übrige Forderungen		
Versicherungsnehmende	681 446	674 740
Total Forderungen Versicherungsgeschäft / übrige Forderungen	681 446	674 740

In CHF

5 Versicherungstechnische Rückstellungen 2025	Brutto	Anteile der Rückversicherer	Netto
Prämienüberträge	604 218		604 218
Private Unfallversicherung	1 564 920		1 564 920
Sachversicherungen	2 150 291		2 150 291
Krankentaggeldversicherung	9 552 255		9 552 255
Schwankungsrückstellungen VVG	3 435 098		3 435 098
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Kurzfristleistungen)	42 648 325	5 114 759	37 533 566
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Langfristleistungen)	91 406 904		91 406 904
Schwankungsrückstellungen UVG	16 250 261		16 250 261
Fonds für Teuerungszulagen	3 888 620		3 888 620
Schadenbearbeitungskosten	5 315 414		5 315 414
Total versicherungstechnische Rückstellungen	176 816 307	5 114 759	171 701 548

5 Versicherungstechnische Rückstellungen 2024	Brutto	Anteile der Rückversicherer	Netto
Prämienüberträge	1 608 410		1 608 410
Private Unfallversicherung	1 444 796		1 444 796
Sachversicherungen	1 536 316		1 536 316
Krankentaggeldversicherung	9 012 451		9 012 451
Schwankungsrückstellungen VVG	2 688 297		2 688 297
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Kurzfristleistungen)	38 769 702	3 128 107	35 641 595
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Langfristleistungen)	96 660 888		96 660 888
Schwankungsrückstellungen UVG	14 277 729		14 277 729
Fonds für Teuerungszulagen	3 375 730		3 375 730
Schadenbearbeitungskosten	5 632 637		5 632 637
Total versicherungstechnische Rückstellungen	175 006 956	3 128 107	171 878 849

6 Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	31.12.25	31.12.24
Renovationsfonds Immobilien	4 164 853	3 877 553
Präventionsfonds	418 105	537 413
Dispositionsfonds	327 097	337 623
Nachwuchsfonds	305 484	337 291
Total nichtversicherungstechnische Rückstellungen	5 215 539	5 089 880

7 Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	31.12.25	31.12.24
Versicherungsnehmende	5 409 148	5 266 399
Versicherungsgesellschaften	6 270	8 769
Vermittler	56 683	48 092
Total Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	5 472 101	5 323 260

In CHF

8 Eigenkapitalnachweis 2025	Stand per 31.12.2025	Ergebnis 2025	Gewinnver- wendung 2024	Stand per 31.12.2024
Gesellschaftskapital (Mindestkapital nach VAG)	8 000 000			8 000 000
Gesetzliche Gewinnreserve	4 148 645		0	4 148 645
Freie Reserven	570 000		0	570 000
Gewinnvortrag	932 625		1 109 303	-176 679
Ergebnis im Geschäftsjahr	843 405	843 405	0	1 109 303
Total Eigenkapitalnachweis	14 494 675	843 405	1 109 303	13 651 269

8 Eigenkapitalnachweis 2024	Stand per 31.12.2024	Ergebnis 2024	Gewinnver- wendung 2023	Stand per 31.12.2023
Gesellschaftskapital (Mindestkapital nach VAG)	8 000 000			8 000 000
Gesetzliche Gewinnreserve	4 148 645		0	4 148 645
Freie Reserven	570 000		0	570 000
Gewinnvortrag	-176 679		323 196	-499 875
Ergebnis im Geschäftsjahr	1 109 303	1 109 303	0	323 196
Total Eigenkapitalnachweis	13 651 269	1 109 303	323 196	12 541 966

9 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen 2025	Brutto	Anteile der Rückversicherer	Netto
Private Unfallversicherung	-120 124		-120 124
Sachversicherungen	-613 975		-613 975
Krankentaggeldversicherung	-539 804		-539 804
UVG (Kurzfristleistungen)	-3 878 624	1 986 652	-1 891 972
UVG (Langfristleistungen)	5 253 985		5 253 985
Schwankungsrückstellungen UVG	-1 972 532		-1 972 532
Schwankungsrückstellungen VVG	-746 801		-746 801
Schadenbearbeitungskosten	317 223		317 223
Zus. Entnahme / Zuweisung Teuerungsfonds	197 151		197 151
Total Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	-2 103 502	1 986 652	-116 850

9 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen 2024	Brutto	Anteile der Rückversicherer	Netto
Private Unfallversicherung	263 098		263 098
Sachversicherungen	-178 912		-178 912
Krankentaggeldversicherung	535 700		535 700
UVG (Kurzfristleistungen)	-361 013	313 703	-47 310
UVG (Langfristleistungen)	-271 058		-271 058
Schwankungsrückstellungen UVG	-3 148 126		-3 148 126
Schwankungsrückstellungen VVG	442 366		442 366
Schadenbearbeitungskosten	-464 792		-464 792
Zus. Entnahme / Zuweisung Teuerungsfonds	716 260		716 260
Total Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	-2 466 478	313 703	-2 152 775

In CHF

	31.12.25	31.12.24
10 Abschluss- und Verwaltungsaufwand		
Personalaufwand inkl. Schulung und Ausbildung	-8 589 066	-8 564 976
Honorar Revisionsstelle	-104 634	-121 281
Abschreibungen auf Sachanlagen	-166 465	-235 360
Abschreibungen auf immateriellen Vermögenswerten	-758 217	-769 671
Übriger Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-4 252 955	-3 661 876
Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-13 871 337	-13 353 163
11 Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	31.12.25	31.12.24
Courtage Fremdbroker	-1 648 173	-1 394 131
Diverse Versicherungskosten	-41 341	-27 367
Total sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	-1 689 513	-1 421 499

In CHF

12 Erträge aus Kapitalanlagen 2025	Laufende Erträge	Zuschreibungen / nicht real. Gewinne	Realisierte Gewinne	Total
Immobilien	3 857 382	0	0	3 857 382
Festverzinsliche Wertschriften	1 020 607	1 227 671	24 907	2 273 185
Aktien	1 469 910	4 100 009	2 059 791	7 629 710
Übrige Kapitalanlagen	55 854	0	724	56 578
Total Erträge aus Kapitalanlagen	6 403 752	5 327 681	2 085 423	13 816 855

12 Erträge aus Kapitalanlagen 2024	Laufende Erträge	Zuschreibungen / nicht real. Gewinne	Realisierte Gewinne	Total
Immobilien	3 991 186	0	0	3 991 186
Festverzinsliche Wertschriften	888 962	987 723	62 693	1 939 378
Aktien	1 416 600	0	10 488 480	11 905 080
Übrige Kapitalanlagen	2 580	959	38 283	41 823
Total Erträge aus Kapitalanlagen	6 299 329	988 682	10 589 456	17 877 467

13 Aufwendungen für Kapitalanlagen 2025	Laufende Aufwendungen	Abschreibungen / nicht real. Verluste	Realisierte Verluste	Total
Immobilien	-1 755 269	-97 052	0	-1 852 321
Festverzinsliche Wertschriften	-244 416	-590 156	-1 547 151	-2 381 723
Aktien	-120 292	-2 000 000	-61 164	-2 181 456
Übrige Kapitalanlagen	0	-959	-46 157	-47 117
Total Aufwendungen für Kapitalanlagen	-2 119 976	-2 688 167	-1 654 473	-6 462 617

13 Aufwendungen für Kapitalanlagen 2024	Laufende Aufwendungen	Abschreibungen / nicht real. Verluste	Realisierte Verluste	Total
Immobilien	-3 159 628	-97 540	0	-3 257 168
Festverzinsliche Wertschriften	-315 807	-771 236	-1 074 522	-2 161 565
Aktien	-186 710	-2 304 427	-1 669 371	-4 160 507
Übrige Kapitalanlagen	0	0	0	0
Total Aufwendungen für Kapitalanlagen	-3 662 145	-3 173 203	-2 743 893	-9 579 240

In CHF

14 Sonstige Aufwendungen	31.12.25	31.12.24
Rückvergütungen an Mitglieder	-1 500 000	-1 500 000
Zuweisung Gutscheine Meisterprüfung	0	-10 000
Zuweisung Präventionsfonds	0	-400 000
Zuweisung Nachwuchsfonds	0	-200 000
Zuweisung Dispositionsfonds	0	-200 000
Total sonstige Aufwendungen	-1 500 000	-2 310 000

15 Ausserordentliche Erträge	31.12.25	31.12.24
Beiträge von Rückversicherern an Verfahrenskosten	188 462	0
Total ausserordentliche Erträge	188 462	0

Antrag Verwendung Bilanzgewinn per 31. Dezember 2025

Der am 27. Mai 2026 in Zürich stattfindenden 124. Generalversammlung steht folgender Bilanzgewinn zur Verfügung:

In CHF

Verfügbare Bilanzgewinn	2025	2024
Gewinnvortrag per 1. Januar	932 624	-176 679
Ergebnis Geschäftsjahr	843 405	1 109 303
Total zur Verfügung der Generalversammlung	1 776 029	932 624

Der Verwaltungsrat beantragt der 124. Generalversammlung, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

Antrag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung		
Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	0	0
Zuweisung an die freien Reserven	0	0
Vortrag auf neue Rechnung	1 776 029	932 624
Bilanzgewinn	1 776 029	932 624

Bericht der Revisionsstelle



Shape the future
with confidence

Ernst & Young AG
Maagplatz 1
Postfach
CH-8010 Zürich

Telefon: +41 58 286 31 11
www.ey.com/de_ch

An die Generalversammlung der
Branchen Versicherung Genossenschaft, Zürich

Zürich, 23. März 2026

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Branchen Versicherung Genossenschaft (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 8-19) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den für Abschlussprüfungen von Gesellschaften des öffentlichen Interesses relevanten Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <https://www.expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.


Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen




In Übereinstimmung mit Art. 906 Abs. 1 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Aufgrund unserer Prüfung gemäss Art. 906 Abs. 1 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR bestätigen wir, dass der Antrag des Verwaltungsrates dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

 Patrick Schaller
(Qualified Signature)
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

 Pascal Nikles
(Qualified Signature)
Zugelassener Revisionsexperte

Branchen Versicherung Genossenschaft
Sihlquai 255
Postfach
8031 Zürich

T 044 267 61 61

info@branchenversicherung.ch
branchenversicherung.ch

Einfach sicher. Seit 1902.

Impressum

Herausgeberin, Konzept: Branchen Versicherung Genossenschaft, Zürich

Lektorat: Syntax AG, Zürich und Translingua AG , Zürich

Publiziert am 17. April 2026

© 2026, Branchen Versicherung Genossenschaft